

# Leipziger Tageblatt.

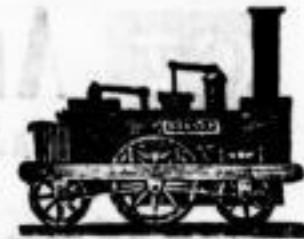
Donnerstag

(Zweite Beilage zu Nr. 116.)

26. April 1855.



## Bekanntmachung.



Die Königl. Direction der Preuß. Ostbahn hat uns benachrichtigt, daß jetzt wieder Güter nach Stationen jenseit der Weichsel befördert werden.

Leipzig, den 25. April 1855.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Hartort, Vorsitzender.

F. Busse, Bevollmächtigter.

## Drei Ellen breite Leinwand,

zu Betttüchern bestimmt, die demnach keine Naht bekommen, und  $\frac{5}{4}$ ,  $1\frac{1}{8}$ ,  $\frac{6}{4}$ ,  $\frac{7}{4}$  und  $2\frac{1}{4}$  breite (leitere Breite zu Ueberzügen, die davon nur zwei Nähte erhalten), ganz schwere aus reinem Handgespinnsgarn gearbeitete Leinwand, zum Theil ohne alle Appretur, so wie Tischzeuge, Handtücher, Taschentücher, leitere  $\frac{3}{4}$ ,  $\frac{4}{4}$ ,  $\frac{5}{8}$  und  $\frac{5}{4}$  Elle groß, von schöner Bleiche, mit breiten Kanten, ferner auch bunte in den lebhaftesten Farben und neuesten Mustern, von  $\frac{3}{4}$  bis  $16\frac{1}{4}$  das Dutzend, desgleichen Batici-Taschentücher in netten Cartons von  $2\frac{1}{4}$  das Dz. an, sind in reicher Auswahl vorrätig in dem Leinengeschäft von

Friedrich Brandstetter,

Grimma'sche Straße Nr. 19, dem Café français gegenüber, 1 Treppe hoch.

## Ausschnitt

von Tuch, Buckskin und Sommer-Mockstoffen in schwarz, braun, grün und naturell. Da mir die Ware aus der ersten Hand übergeben ist und ich keine Spesen habe, so sind die Preise außerst billig, aber ganz fest. Hainstraße Nr. 5,  $1\frac{1}{2}$  Treppe beim Goldarbeiter Steger.

## Hewig & Frey,

vormals O. Kanold & Co.,

## Thonwaaren-Fabrikanten

aus Steinau a/Oder in Preuß. Schlesien,

besuchen auch gegenwärtige Messe wieder mit einem Probelager ihrer Fabrikate, bestehend in Figuren, Consolen, Ampeln, Vasen, Blumentöpfen, Goldfisch-Plateaus, Fruchtschaalen, Tellern, geslochtenen Körbchen, Schreibzetteln, Leuchtern, Briefhaltern, Kühlgefäßen, Tabakbüchsen, Cigarren- u. Zidibusbechern, Aschtröpfchen, Zigarrenzungen, Tee- und Kaffee-Garnituren und allen dahn einschlagenden Artikeln in den neuesten und geschmackvollsten Dessins, naturfarbig, so wie lackiert, bronzirt und mit Gold und Silber decorirt, und empfehlen dieselben unter Zusicherung billiger Preise und der reeliesten Bedienung.

Leipzig, Grimm. Strasse, Auerbachs Hof, 2. Et.

## Das Musterlager

von

Carl Gross, Spielwaaren-Fabrikant aus Stuttgart,

Petersstraße Nr. 8, 1. Etage,

enthält sehr viele neue Gegenstände zu den billigsten Preisen.

## Die Altenbacher Thonwaaren-Fabrik

bezieht die jetzige Leipziger Ostermesse mit einem reichen Assortiment, wie von lackirten, bronzirten und gelben glasurten Sachen, auch von Figuren und Geschirren aus einer ganz neuen, höchst feuerfesten porzellanartigen Biscuit-Masse.

in der 13. Budenreihe auf dem großen Marktplatz.

## Wagner & Comp.,

Harmonika-Fabrikanten aus Gera,

Markt, 11. Reihe,

Niederlage: Markt, Stieglitzens Hof.